

PreZero mit Punktlandung in Belgien

Pünktlicher Start der Sortieranlage für Leichtverpackungen in Evergem

Evergem/Belgien, 17. Februar 2021. Die PreZero Recycling Belgium hat im belgischen Evergem nach gut einjähriger Bauzeit pünktlich eine Sortierung für Leichtverpackungen in Betrieb genommen. Rund 80.000 Tonnen separiert die vollautomatische Anlage im Jahr, das Material wird in der Hauptstadt Brüssel und in der Region Flandern gesammelt. Die Trennverfahren bündeln die modernste verfügbare Technik und garantieren, dass die ambitionierten Sortierquoten der belgischen Regierung auch in Zukunft jederzeit sicher erreicht werden können. Insgesamt hat PreZero am Standort 46 Millionen Euro investiert und dabei etwa 100 krisensichere Arbeitsplätze geschaffen.

Zentrale Bestandteile der Anlage sind – neben mechanischen Sortierkomponenten wie Windsichtern, Überbandmagneten oder Ballistikseparatoren – insgesamt 26 NIR-Geräte, die die Leichtverpackungen in insgesamt 14 Fraktionen sortieren, darunter die Kunststoffarten Polyethylen, Polypropylen, Polystyrol und PET. Spezielle Roboter sorgen in der Nachsortierung des Materials zudem dafür, dass auch Getränkekartons, PET-Schalen und HDPE-Verpackungen separiert werden.

Stephan Garvs, Sprecher der Geschäftsführung PreZero Deutschland, freut sich über die Punktlandung in Belgien: „Durch die Inbetriebnahme der LVP-Sortierung in Evergem stärken wir auch auf europäischer Ebene unser Netzwerk leistungsstarker Anlagen. Vor dem Hintergrund des Aktionsplans der EU-Kommission für die Mindesteinsatzquoten von Rezyklaten stellen wir uns so optimal für die kommenden Herausforderungen einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft auf.“

Claudy Lejeune, Geschäftsführer PreZero Recycling Belgium, verweist in diesem Zusammenhang auf die erstklassige technische Ausstattung der Anlage in Evergem: „Die sortierten Fraktionen verfügen über Qualitäten, die von der verarbeitenden Industrie seit geraumer Zeit für den Einsatz in den Produktionszyklen eingefordert werden. Ich bin davon überzeugt, dass wir einen wesentlichen Beitrag zur Akzeptanz von Sekundärrohstoffen leisten können.“

Christian Kampmann, Leiter PreZero Recycling Deutschland, misst der neuen Anlage in Evergem auch im Hinblick auf die Gesamtstrategie von PreZero eine besondere Bedeutung zu: „Wir machen mit der Inbetriebnahme einen weiteren wichtigen Schritt auf dem Weg zu einem Unternehmen, das die Schonung endlicher Ressourcen entlang der Wertschöpfungskette ganzheitlich umsetzt. Mein Dank gilt an dieser Stelle allen Beteiligten dafür, dass die Errichtung der Anlage in Anbetracht der sehr speziellen Rahmenbedingungen termingerecht gelungen ist.“

Mik Van Gaeve, COO von Fost Plus: „Mit der Einführung des erweiterten Wertstoffflusses, gab es einen Bedarf an zusätzlicher Kapazität und neuer Technologie, um die verschiedenen Materialströme zu sortieren. Schließlich beginnt gutes Recycling mit einer genauen Sortierung nach Materialart. Die Technologie der PreZero-Sortieranlage ist auf dem neuesten Stand der Technik und ermöglicht es uns, hochwertiges Material für den europäischen Recyclingmarkt anzubieten.“

Pressekontakt:

PreZero Stiftung & Co. KG
Stiftsbergstraße 1 · D-74172 Neckarsulm
Unternehmenskommunikation
presse@prezero.com | www.prezero-international.com

Patrick Laevers, CEO von Fost Plus, fügt hinzu: „Unser Ziel ist es, eine Kreislaufwirtschaft für Haushaltsverpackungen zu schaffen. Durch die Sortierung auf der Ebene der Monomere maximieren wir unsere Anstrengungen bei Kreislaufanwendungen. Materialien werden so viel und so lange wie möglich als Sekundärrohstoffe für neue Produkte oder Verpackungen in der Kette gehalten. Die Eröffnung des neuen Sortierzentrums von PreZero ist ein wichtiger Schritt, um dieses Ziel zu erreichen.“

Weitere Informationen zu PreZero finden Sie in unserem [Presseportal](#). Weitere Informationen zu Fost Plus finden Sie unter www.fostplus.be.

www.prezero-international.com | [Facebook](#) | [LinkedIn](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#)

Bildunterschriften:

Bild 1: Zufriedene Gesichter bei der Inbetriebnahme der neuen PreZero LVP-Sortieranlage im belgischen Evergem (v.li.): Christian Kampmann, Leiter PreZero Recycling Deutschland, Claudy Lejeune, Geschäftsführer PreZero Recycling Belgium, Patrick Laevers, CEO Fost Plus, Mik Van Gaeve, COO Fost Plus, und Stephan Garvs, Sprecher der Geschäftsführung PreZero Deutschland.

Bild 2: Zufriedene Gesichter bei der Inbetriebnahme der neuen PreZero LVP-Sortieranlage im belgischen Evergem (v.li.): Stephan Garvs, Sprecher der Geschäftsführung PreZero Deutschland, Christian Kampmann, Leiter PreZero Recycling Deutschland, Patrick Laevers, CEO Fost Plus, Mik Van Gaeve, COO Fost Plus, und Claudy Lejeune, Geschäftsführer PreZero Recycling Belgium.

Bild 3: In der neuen PreZero LVP-Sortieranlage im belgischen Evergem werden jährlich etwa 80.000 Tonnen sortiert, zentrale Bestandteile der Anlage sind 26 NIR-Geräte.

Bild 4: Spezielle Roboter sorgen in der Nachsortierung des Materials zudem dafür, dass auch Getränkekartons, PET-Schalen und HDPE-Verpackungen separiert werden.

Pressekontakt:

PreZero Stiftung & Co. KG
Stiftsbergstraße 1 · D-74172 Neckarsulm
Unternehmenskommunikation
presse@prezero.com | www.prezero-international.com